

# Namentliche Liste

**der nicht amnestierten proleta-  
rischen politischen Gefangenen**

**Nach dem Stand vom 31. Oktober 1927**

*30.10.27*

*12*

**zusammengestellt und herausgegeben vom Zentralvorstand der  
Roten Hilfe Deutschlands**

Pi  
12

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Zur Einführung .....	3
Zuchthausgefangene .....	5
Gefängnisgefangene .....	20
Festungsgefangene .....	26
Untersuchungsgefangene .....	28



## Zur Einführung.

Der Zentralvorstand der Roten Hilfe Deutschlands übergibt auf den folgenden Seiten der Öffentlichkeit statistisches Material, das geeignet ist, die Lobgesänge über die Begnadigungsaktion Hindenburg vom Oktober d. J. ins rechte Licht zu rücken. Wer Seite auf Seite dieses kleinen Heftchens lesend umblättert, der wird gewiß am Ende nicht mehr geneigt sein, in den Chor derer einzustimmen, welche die Anträge auf Vollamnestie als „demagogisches Manöver“ denunzieren wollen und in zweispaltigen fetten Ueberschriftzeilen der Wahrheit zuwider in ihren Tageszeitungen hinaus schreiben: „Preußen amnestiert!“

Die proletarisch-politischen Gefangenen, die auf Grund der Preußen-„Amnestie“ des Berliner „Vorwärts“ vom 9. November 1927 nicht amnestiert worden sind, zeigt diese Broschüre. Das sozialdemokratische Mitglied des Rechtsausschusses des preußischen Landtages, der Abgeordnete Albert Kuttner, war es, der, nach dem „Vorwärts“, erklärte, daß sich das Amnestieverlangen der Kommunisten „auf die Rechtsprechung des Reichsgerichts und der bayerischen Justiz stütze, an der Preußen nichts ändern kann“.

Das hier der Öffentlichkeit unterbreitete Material führt die Darstellung des Abgeordneten Kuttner ad absurdum. Man beachte alle die proletarisch-politischen Gefangenen, die auf Grund von Urteilen preußischer Klassengerichte seit Jahren hinter Kerkermauern schmachten, lebendig eingesperrt sind in die Kästen, die preußischer Justizhoheit unterstehen und nicht amnestiert wurden. Unsere Forderung nach Vollamnestie stützt sich nicht allein auf die Terrorjustizpraxis des Staatsgerichtshofes und seiner Traditionskompagnie, dem 4. Senat des deutschen Reichsgerichts, sondern ebenso auf die Klassenjustizurteile preußischer Schöffen- und Geschworenengerichte. Wenn wir abwägen wollten zwischen diesen beiden Gerichten, dann kämen wir nur zu dem Ergebnis, dem Heinrich Heine in den klassischen Worten von Rabbi und dem Mönch dichterische Formen gegeben hat.

Nach den jüngsten Mitteilungen des preußischen Justizministers Schmidt sollen 8500 Amnestierungen erfolgt sein. Wir können die Richtigkeit dieser Zahl nicht nachprüfen, wir wissen nur, welchen politischen Gefangenen man auch in Preußen immer noch die Freilassung verweigert. Die folgenden Blätter enthalten ihre Namen.

Zu der Statistik bemerken wir noch, daß sie unsere Ermittlungen bis zum November 1927 enthält, an diesem Tage abgeschlossen wurde. Der Stichtag für die Statistik war also der 31. Oktober 1927; sie enthält all die Namen derer, die an diesem Tage wegen politischer Vergehen im Zuchthaus, Gefängnis, auf der Festung oder in Untersuchungshaft saßen.

Noch ein Wort zu den Urteilen. Wir haben neben dem Geburtsdatum den Tag der Urteilsverkündung und der Strafanstalt, in der der proletarisch-politische Gefangene seine Strafe „verbüßt“, stets auch das ergangene Urteil

hinzugefügt. Es ist das Urteil des bürgerlichen Klassengerichts. Wir betonen, daß wir mit dieser Wertung uns selbstverständlich in keiner Hinsicht identifizieren. Für uns sind die proletarisch-politischen Gefangenen die Klassenkämpfer, die von Gerichten des Klassegegners, der Gewalt über sie hatte, abgeurteilt wurden. Wir halten es mit unserem Karl Liebknecht, der den Richtern des Kriegsgerichts am 23. August 1916 die Worte entgegenschleuderte:

„Zuchthaus! Verlust der Ehrenrechte! Nun wohl! Ihre Ehre ist nicht meine Ehre! Aber ich sage Ihnen: kein General trug je eine Uniform mit soviel Ehre, wie ich den Zuchthauskittel tragen werde.“

Wenn wir heute dieses Material des Zentralvorstandes der RHD, herausgeben, so geschieht dies aus dem Grunde, um an Hand beweiskräftiger Unterlagen die Legende zu zerstören, daß nur noch wenige politische Gefangene des Proletariats in der deutschen Republik hinter Kerkermauern schmachten.

Wir sind der Ueberzeugung, daß diese Tatsachen so zwingend sind, daß sie jeden, der noch Sinn für Gerechtigkeit hat, der nicht „Justiz“ mit Gerechtigkeit verwechselt, anfeuern müßten, sich uns im Kampfe um die Freilassung der gefangenen Kämpfer des Proletariats anzuschließen, seine Kräfte zur Erzwingung der Vollamnestie zu verzehnfachen. Die „demagogischen Manöver“ überlassen wir getrost denen, die davon faseln, daß „Preußen amnestiert“, hinter schwülstigen Reden nur den Kampf gegen die Amnestie der proletarisch-politischen Gefangenen verbergen wollen. Aber dieses wird ihnen nicht gelingen.

In der oben erwähnten Sitzung des Rechtsausschusses des preußischen Landtages sagte der Abgeordnete Obuch, daß er gewiß sei, könnte er vor der gesamten Oeffentlichkeit sprechen, die Mehrheit der Bevölkerung sich hinter ihn stellen würde.

Wir zweifeln nicht daran!

Dies kleine Heftlein soll hinausgehen in die Lande, Anklage erheben gegen die, die dem Millionenruf der Werktätigen nach Amnestie kein Gehör schenken; es soll hinausgehen und weiter um uns scharen, all die, die bereit sind, mit uns zu kämpfen um die Vollamnestie; es soll dazu beitragen, unwiderstehlich, allgewaltig den Millionenwillen zu gestalten:

**Heraus mit den proletarisch-politischen Gefangenen!**

Berlin, Anfang Dezember 1927.

Rote Hilfe Deutschlands.  
Zentralvorstand.

## Zuchthausstrafen

### Lebenslänglich.

1. **Max Hoelz** aus Falkenstein i. Ergeb. (9/1a) — geboren 14. 10. 1890 — verheiratet — verurteilt am 22. 6. 1921 wegen Landesfriedensbruch, Hochverrat, Mord (wird beschuldigt, Gutsbesitzer Heß erschossen zu haben). Aktz.: 67 E. R. 69/21. Verteidiger: Rechtsanwalt Apfel. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. M.
2. **Ernst Petersen** aus Hamburg (16/432) — geboren 6. 3. 1891 — ledig — verurteilt vom A. O. Kriegsgericht im August 1919 wegen Mord — hat beim Heyl-Putsch bei der Erstürmung des Rathauses einen Polizeioffizier erschossen. z. Z. Staatskrankenanstalt Langenhorn b. Hamburg.

### 15 Jahre.

4. **Rudolf Margies** aus Bochum (18/27) — geboren 25. 2. 1884 — verheiratet — 1 Kind — verurteilt am 22. 4. 1925 im Tscheka-Prozeß vom Staatsgerichtshof zu 15 Jahren Zuchthaus. — Der Staatsanwalt hatte Todesstrafe beantragt. Am 19. 1. 1926 vom Schwurgericht Bochum abermals verurteilt wegen Erschießung eines Schutzpolizisten in der Notwehr zu 15 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 165/24 — 14a J 88/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Wolf, Düsseldorf. Ende der Strafzeit Mai 1940. z. Z. Zuchthaus Münster.
5. **Georg Huber** aus München (28/97) — geboren 19. 3. 1896 — ledig — verurteilt am 19. 9. 1919 vom Volksgericht München wegen Beihilfe zum sogenannten Geiselmord zu 15 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 1934. z. Z. Zuchthaus Straubing.
6. **Josef Müller** aus Zaborze (6/35) — geboren 21. 2. 1902 — ledig — (lungenkrank — fast dauernd im Lazarett, wird dennoch gezwungen zur Arbeit) — verhaftet September 1925 — verurteilt 11. 11. 1926 wegen vers. Totschlag und Mord vom Schwurgericht Erfurt zu 15 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 1 7 1418/25. Verteidiger: Dr. Barbasch. Ende der Strafzeit 1941. z. Z. Zuchthaus Lichtenburg.
7. **Franz Junge** aus Staßfurt (12/72) — geboren 24. 1. 1894 — verurteilt 14. 6. 1921 wegen Hochverrat, Raub aus politischen Motiven vom Schwurgericht Braunschweig zu 15 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 1936. z. Z. Zuchthaus Wolfenbüttel.

14/11 Jahre.

8. Alois Lindner aus München (28/98) — geboren 14. 8. 1887 — geschieden — verurteilt am 15. 12. 1919 vom Volksgericht München wegen Totschlagversuch (Rätezeit) zu 14 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 1933. z. Z. Zuchthaus Straubing.
9. Emil Göckeler aus Stuttgart (26/177) — geboren 20. 8. 1897 — verheiratet — verhaftet 4. 5. 1926 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht 4. Str. S. Stuttgart zu 13 Jahren Zuchthaus wegen Sprengstoffvergehen, Vorbereitung zum Hochverrat, Beihilfe zum Mord und versuchten Totschlag. Aktz.: 14a J 14, 273/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 1939. z. Z. Zuchthaus Ludwigsburg.
10. Heinrich Broschulat aus Insterburg (4/59) — verheiratet — 4 Kinder (Frau ist nervenleidend und nicht imstande, die Kinder allein zu betreuen, einige sind daher bei Verwandten) — verhaftet 5. 5. 1925 — verurteilt 23. 11. 1925 vom Schwurgericht Insterburg zu 12 Jahren Zuchthaus wegen vers. schw. Raub. Aktz.: 471 K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 23. 11. 1937. z. Z. Zuchthaus Insterburg.
11. Gustav Schulze aus Schwemsel (11/39) — geboren 9. 1. 1900 — ledig — verhaftet 1. 4. 1921 — verurteilt 25. 6. 1921 wegen Vorbereitung zum Hochverrat, Sprengstoffvergehen, Meuterei zu 12 Jahren Zuchthaus. Aktz.: A. O. G. Halle 570/21. Oficialverteidiger: Liemann, jetzt Dr. Herzfeld. Ende der Strafzeit 25. 6. 1933. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
12. Erich Zaretske aus Oschersleben (12/54) — geboren 25. 5. 1902 — ledig — verurteilt Juni 1921 vom Sondergericht Halle wegen Beihilfe zum Hochverrat, Totschlag, Aufruhr und Landesfriedensbruch zu 12 Jahren Zuchthaus und 1000 M. Geldstrafe. Aktz.: A. O. G. Halle 570/21. Oficialverteidiger: Liemann, jetzt Dr. Herzfeld. Ende der Strafzeit 25. 6. 1933. z. Z. Zuchthaus Lichtenburg.
13. Rudolf Clemm aus Elberfeld (20/82) — geboren 1. 4. 1894 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 10. 3. 1924 — verurteilt 12. 9. 1924 vom Staatsgerichtshof Leipzig wegen Hochverrat zu 12 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 236/24. Verteidiger: Dr. Horstmann. Ende der Strafzeit 13. 4. 1936. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
14. Paul Eick aus Spandau (1/359) — geboren 15. 3. 1896 — ledig — verhaftet 30. 1. 1924 — verurteilt 21. 2. 1924 vom Landgericht Stolp wegen politischen Raub zu 12 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 3781/24. Verteidiger: Fränkel. Ende der Strafzeit 2. 4. 1937. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
15. Karl Kerkau aus Katernberg (18/410) — geboren 18. 8. 1890 — gesch. — 1 Kind — verhaftet 24. 4. 1923 — verurteilt 20. 3. 1924 vom A. O. Gericht in Essen wegen Landesfriedensbruch, Raub, vers. Totschlag, Körperverletzung zu 12 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 12/13 J 811/23. Verteidiger: Dr. Levy und Obuch. Ende der Strafzeit 9. 3. 1936. z. Z. Zuchthaus Münster i. W.
16. Otto Michels aus Elberfeld (20/83) — geboren 18. 1. 1888 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 18. 3. 1924 — verurteilt 13. 9. 1924 wegen

Hochverrat zu 12 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 53/24 — 13 J. 236/24. Verteidiger: Horstmann. Ende der Strafzeit 13. 4. 1936. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.

17. **Josef Wolff** aus Mannheim (25/164) — geboren 13. 4. 1895 — ledig — verurteilt 25. 3. 1924 vom Schwurgericht Mannheim wegen vers. Totschlag zu 12 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 3 J H 23/24. Verteidiger: Dr. Halter. Ende der Strafzeit 19. 12. 1935. z. Z. Zuchthaus Bruchsal.
18. **Friedrich Groß** aus Elberfeld (20/79) — geboren 16. 9. 1899 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 19. 3. 1924 — verurteilt 13. 9. 1924 vom Staatsgerichtshof Leipzig wegen Hochverrat zu 11 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 53/24 13 J 236/24. Verteidiger: Horstmann. Ende der Strafzeit 4. 6. 1933. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.

#### 10 Jahre.

19. **Bruno Steinbacher** aus Insterburg (4/50) — geboren 31. 1. 1898 — ledig — verhaftet 24. 1. 1924 — verurteilt 26. 3. 1924 vom Schwurgericht Insterburg wegen Körperverletzung mit Todesfolge zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 47/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 16. 7. 1934. z. Z. Zuchthaus Insterburg.
20. **Hermann Heinrich** aus Insterburg (5/51) — geboren 10. 9. 1887 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 29. 1. 1924 — verurteilt 28. 3. 1924 vom Schwurgericht Insterburg wegen Körperverletzung mit Todesfolge zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 47/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 21. 7. 1934. z. Z. Zuchthaus Insterburg.
21. **Heinrich Bethke** aus Insterburg (4/52) — geboren 18. 12. 1892 — verheiratet — verurteilt am 27. 3. 1924 vom Schwurgericht Insterburg wegen Körperverletzung mit Todesfolge zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 47/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 16. 7. 1934. z. Z. Zuchthaus Insterburg.
22. **Josef Moser** aus Insterburg (4/54) — geboren 11. 2. 1898 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 24. 1. 1924 — verurteilt 27. 3. 1924 vom Schwurgericht Insterburg wegen Körperverletzung mit Todesfolge zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 47/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 27. 3. 1934. z. Z. Zuchthaus Wartenburg.
23. **August Lobien** aus Insterburg (4/58) — geboren 27. 5. 1884 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 24. 1. 1924 — verurteilt 17. 3. 1924 vom Schwurgericht Insterburg wegen Körperverletzung mit Todesfolge zu 10 Jahren, 10 Tagen Zuchthaus. Aktz.: 47/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 16. 7. 1934. z. Z. Zuchthaus Insterburg.
24. **Fritz Neumann** aus Insterburg (4/63) — geboren 29. 3. 1899 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 26. 3. 1924 — verurteilt 27. 3. 1924 vom Schwurgericht Insterburg zu 10 Jahren Zuchthaus wegen Körperverletzung mit Todesfolge. Aktz.: 47/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 18. 7. 1934. z. Z. Zuchthaus Insterburg.

25. **Hermann Temme** aus Bochum (14/99) — geboren 5. 12. 1897 — ledig — verhaftet 20. 7. 1923 — verurteilt 31. 3. 1924 vom Landgericht Bochum zu 10 Jahren Zuchthaus wegen politischem Aufruhr mit Mord. Temme ist unschuldig verurteilt, lediglich weil Temme als Maschinengewehrscütze ausgebildet war, beschuldigte man ihn, die Schüsse aus dem Maschinengewehr abgegeben zu haben. Beweise dafür konnte man nicht erbringen. Aktz.: 11 H 393/27. z. Z. Zuchthaus Rheinbach b. Köln.
26. **Otto Elbers** aus Elberfeld (20/81) — geboren 15. 8. 1891 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 18. 3. 1924 — verurteilt 13. 9. 1924 wegen Hochverrat zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 53/24 13 J 236/24. Verteidiger: Horstmann. Ende der Strafzeit 18. 3. 1934. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
27. **Emil Rusch** aus Elberfeld (20/84) — geboren 30. 12. 1892 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 16. 3. 1924 — verurteilt 13. 9. 1924 vom Staatsgerichtshof Leipzig wegen Vorbereitung zum Hochverrat und Vergehen gegen das Rep.Sch.G. zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 53/24 13 J 236/24. Verteidiger: Dr. Horstmann. Ende der Strafzeit 16. 3. 1934. z. Z. Zuchthaus Münster i. Westf.
28. **Wilhelm Kalkhoff** aus Bochum (18/33) — geboren 13. 3. 1899 — ledig — 1 Kind — verhaftet 1924 — verurteilt 14. 12. 1924 wegen Aufruhr, Rädelsführer, Totschlag vom Schwurgericht Bochum zu 10 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 5 J 753/25. Verteidiger: Dr. Levy. Ende der Strafzeit 20. 4. 1934. z. Z. Zuchthaus Münster i. Westf.
29. **Anton Röger** aus Füssen a. L. (28/118) — geboren 7. 5. 1889 — verheiratet — 4 Kinder — verhaftet 23. 1. 1926 — verurteilt 5. 8. 1926 vom Reichsgericht zu 10 Jahren Zuchthaus, 10 Jahren Ehrverlust wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz. Aktz.: 14a J 34/26. Verteidiger: Dr. Hofmann. Ende der Strafzeit 1936. z. Z. Zuchthaus Straubing.
30. **Otto Wegerich** aus Aschersleben (12/3) — geboren 19. 1. 1887 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 1. 4. 1922 — verurteilt 2. 2. 1923 vom Schwurgericht Halle zu 10 Jahren Zuchthaus wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen. Aktz.: 7 J 730/22. Verteidiger: Dr. Fraenkl. Ende der Strafzeit 10. 9. 1932. z. Z. Zuchthaus Lichtenburg.
31. **Hermann Gelbke** aus Eisleben (12/51) — geboren 1. 5. 1898 — ledig — 1 Kind — verhaftet 21. 4. 1924 — verurteilt wegen Beteiligung an den Märzkämpfen 1921 zu 10 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 15. 5. 1928. z. Z. Zuchthaus Halle a. d. S.

#### 9 Jahre.

32. **Hermann Franke** aus Tangermünde (12/36) — geboren 23. 5. 1899 — ledig — alte Mutter erwerbsunfähig — verurteilt wegen Aufruhr und Sprengstoffvergehen 23. 4. 1921 in Dresden zu 10 Jahren Zuchthaus, 10. 6. 1921 vom Sondergericht Halberstadt 7½ Jahre Zuchthaus, 29. 6. 1922 vom Schwurgericht Plauen zu 5 Jahren Zuchthaus, späterhin wurde er begnadigt zu 9 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. A. XXIV 123/21 (A 31/21 Bd. IV). Verteidiger: Rechtsanwalt Fraenkl. Ende der Strafzeit 10. 4. 1930. z. Z. Zuchthaus Waldheim i. Sa.

33. **Alfred Menzel** aus Halle (11/92) — geboren 3. 6. 1894 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 17. 1. 1923 — verurteilt 30. 11. 1923 vom Staatsgerichtshof zu 9 Jahren Zuchthaus wegen Hochverrat, Raub, Sprengstoffvergehen, Aktz.: 13 J 493/23, Verteidiger: Rechtsanwalt Hegewisch. Ende der Strafzeit 17. 1. 1932, z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. M.
34. **Friedrich Becker** aus Gelsenkirchen (18/393) — geboren 4. 12. 1899 — ledig — 1 Kind — verhaftet 28. 11. 1923 — verurteilt 14. 5. 1924 vom Schwurgericht Essen wegen schw. Landesfriedensbruch, Totschlag zu 9 Jahren Zuchthaus, Aktz.: 23 J 1583/23. Ende der Strafzeit 19. 12. 1932, z. Z. Zuchthaus Münster i. Westf.
35. **Ludwig Herr** aus Kornwestheim (26/4) — geboren 8. 5. 1890 — verheiratet — 5 Kinder — verhaftet 23. 2. 1924 — verurteilt 12. 2. 1926 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 9½ Jahren Zuchthaus — Strafantritt 11. 3. 1926, Aktz.: 14a J 176/25, Verteidiger: Rechtsanwalt Bagnato. Ende der Strafzeit 25. 12. 1933, z. Z. Zuchthaus Hohenasperg.

#### 8 Jahre.

36. **Johannes Szon** aus Mariendorf (1/95) — geboren 24. 4. 1894 — verheiratet — verhaftet 20. 2. 1924 — verurteilt 22. 4. 1925 wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen (Tscheka-Prozeß) zu 8 Jahren Zuchthaus — an Hindenburgs Geburtstag 2 Jahre durch Begnadigung erlassen, Aktz.: St. R. St. 165/24 14a J 88/24, Verteidiger: Rechtsanwalt Wolff, Ende der Strafzeit 22. 10. 1930, z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
37. **Max Mehlhorn** aus Berlin (1/11) — geboren 2. 3. 1903 — ledig — verhaftet 4. 12. 1923 — verurteilt 13. 8. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat zu 8 Jahren Zuchthaus, Aktz.: St. R. St. 45/23 13 J 604/23, Verteidiger: Dr. Samter, Ende der Strafzeit 2. 7. 1932, z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
38. **Ludwig Burghardt** aus Potsdam (1/219) — geboren 3. 10. 1894 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 4. 12. 1923 — verurteilt 13. 8. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Beihilfe zum Hochverrat und Waffenschiebung zu 8 Jahren Zuchthaus, Aktz.: St. R. St. 45/23 13 J 604/23, Verteidiger: Dr. Samter, Ende der Strafzeit 4. 5. 1932, z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
39. **Willy Klebsch** aus Füssen (28/120) — geboren 11. 3. 1889 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 24. 1. 1926 — verurteilt 5. 8. 1926 wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz vom Reichsgericht zu 8 Jahren 6 Monaten Zuchthaus, Aktz.: 14a J 34/26, Verteidiger: Rechtsanwalt Hofmann, Ende der Strafzeit 1934, z. Z. Zuchthaus Straubing.
40. **Walter Zeuschel** aus Hbg.-Eppendorf (16/35) — geboren 22. 7. 1902 — verh. — 2 Kinder — verhaftet 24. 5. 1924 — verurteilt 24. 6. 1925 vom Staatsgerichtshof wegen Vergehen gegen das Republik-Schutzgesetz und Sprengstoffvergehen (Tschekaprozeß) zu 8 Jahren Zuchthaus, Aktz.: St. R. St. 3/25 — 14a J 125/24, Ende der Strafzeit 25. 6. 1933, z. Z. Zuchthaus Fuhsbüttel.

41. **Richard Zimmermann** aus Schonnebeck (18/174) — geboren 31. 3. 1897 — verheiratet — verhaftet 20. 8. 1924 — verurteilt 20. 3. 1924 wegen Landfriedensbruch v. Sonderger, Essen zu 8 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 12/13 J 811/23. Verteidiger: Dr. Levy u. Obuch. Ende der Strafzeit 28. 2. 1932. z. Z. Zuchthaus Münster i. Westf.
42. **Heinrich Kramer** aus Frankfurt a. M. (23/105) — geboren 4. 9. 1897 — ledig — 1 Kind — verhaftet 22. 11. 1923 — verurteilt 26. 2. 1924 wegen Landfriedensbruch vom Schwurgericht Frankfurt a. M. zu 8 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 11 J 893/23. Verteidiger: Dr. Seckel. Ende der Strafzeit 26. 2. 1932. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
43. **Otto Baikhardt** aus Stuttgart (26/176) — geboren 12. 2. 1898 — verheiratet — verhaftet 18. 3. 1926 — verurteilt vom Reichsgericht am 25. 7. 1927 zu 8 Jahren Zuchthaus wegen Sprengstoffvergehen, Vorbereitung zum Hochverrat, Beihilfe zum Mord, versuchten Totschlag. Aktz.: 14a J 14 273/26. Verteid.: Dr. Obuch. Ende der Strafzeit 1934. z. Z. Zuchthaus Ludwigsburg.
44. **Robert Schlecht** aus Mengede (18/479) — geboren 21. 4. 1893 — ledig — verhaftet 8. 8. 1924 — verurteilt 24. 3. 1925 vom Landgericht Dortmund wegen versuchten schweren Raubes zu 8 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 3 N 10/25. Ende der Strafzeit 30. 12. 1932. z. Z. Zuchthaus Luckau.
45. **Ernst Haberland** aus Essen (18/372) — geboren 3. 12. 1903 — ledig — verhaftet 25. 4. 1924 — verurteilt 29. 10. 1924 vom Schwurgericht Braunschweig wegen Totschlagsversuch und Waffenbesitz zu 8 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 1 T 58/24. Verteidiger: Justizrat Broh. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Wolfenbüttel.
46. **Paul Töpfer** aus Bruckdorf (11/49) — geboren 3. 7. 1890 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 10. 1. 1922 — verurteilt 30. 11. 1923 vom Staatsgerichtshof wegen pol. Raub zu 8 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 493/23. Verteidiger: Hegewisch. Ende der Strafzeit 20. 5. 1930. z. Z. Zuchthaus Lichtenburg.
47. **Oskar Jandke** aus Berlin (1/38) — geboren 24. 5. 1876 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 11. 12. 1921 — verurteilt 30. 11. 1923 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat zu 8 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 493/23. Verteidiger: Hegewisch. Ende der Strafzeit 30. 11. 1931. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
48. **Emil Bergemann** aus Staßfurt (12/1) — geboren 12. 2. 1889 — verheiratet — verhaftet 31. 1. 1924 — verurteilt 21. 2. 1924 vom Schwurgericht Stolp wegen schweren Raubes zu 8 Jahren Zuchthaus, 10 Jahren Ehrverlust. Aktz.: 3 J 81/24. Verteidiger: Fraenkl. Ende der Strafzeit 3. 6. 1932. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.

#### 7 Jahre.

49. **Karl Fiedler** aus Potsdam (1/222) geboren 9. 9. 1885 — verheiratet — verhaftet 28. 11. 1923 — verurteilt 13. 8. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat, Sprengstoffvergehen und Landfriedensbruch zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 45/23 13 J 604/23. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 23. 4. 1931. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.

50. **Franz Freckmann** aus Potsdam (1/248) — geboren 22. 6. 1891 — verheiratet — verhaftet 7. 11. 1923 — verurteilt 7. 8. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Beihilfe zum Hochverrat, Sprengstoffvergehen zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 45/23 13 J 604/23. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 22. 4. 1931. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
51. **Gerhardt Freckmann** aus Potsdam (1/265) — geboren 24. 10. 1896 — ledig — verhaftet 1. 11. 1923 — verurteilt 13. 8. 24 vom Staatsgerichtshof wegen Sprengstoffvergehen zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 45/23 13 J 604/25. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 24. 4. 1931. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
52. **Hans Schütteler** aus Stoppenberg (18/279) — geboren 4. 1. 1900 — ledig — verhaftet 14. 1. 1925 — verurteilt vom Schwurgericht Essen wegen Mordversuch und Sprengstoffvergehen zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 29 J 650/24. Verteidiger: Dr. Levy. Ende der Strafzeit 19. 1. 1932. z. Z. Zuchthaus Münster i. Westf.
53. **Hermann Otto Martin** aus Hamburg (16/644) — geboren 14. 11. 1887 — verheiratet — hat eine alte, kränkliche, alleinstehende Mutter — verhaftet 6. 1919 — verurteilt 20. 7. 1919 vom Ausnahmegericht Hamburg zu 7 Jahren Zuchthaus wegen versuchten Mordes (Heyl-Putsch). Die Strafe wäre am 18. 6. 1926 beendet gewesen. Martin hat aber zwei Jahre in der Nervenheilanstalt zugebracht, und diese Zeit wird nicht auf die Strafe angerechnet. Ende der Strafzeit 18. 6. 1928. z. Z. Zuchthaus Hamburg.
54. **Franz Sobiela** aus Schleise (18/500) — geboren 16. 11. 1894 — ledig — verurteilt 3. 12. 1923 vom Schwurgericht Bochum wegen Aufruhr, Totschlag, Amtsanmaßung, Sprengstoffvergehen zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 5 J 737/23. Ende der Strafzeit 6. 6. 1930. z. Z. Zuchthaus Brieg.
55. **Otto Salewski** aus Gelsenkirchen (18/463) — geboren 13. 7. 1903 — ledig — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 20. 10. 1926 vom Schwurgericht Essen wegen Mord zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 18 J 775/25. Verteidiger: Dr. Levy. Ende der Strafzeit 8. 8. 1933. z. Z. Zuchthaus Münster i. Westf.
56. **Wilhelm Schurf** aus Elberfeld (20/85) — geboren 4. 6. 1899 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 13. 3. 1924 — verurteilt 13. 9. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 53/24 13 J 236/24. Verteidiger: Horstmann. Ende der Strafzeit 13. April 1931. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
57. **Thomas Köpf** aus Füssen (28/119) — geboren 25. 5. 1890 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 23. 1. 1926 — verurteilt 5. 8. 1926 vom Reichsgericht wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 34/26. Verteidiger: Dr. Hofmann. Ende der Strafzeit 1933. z. Z. Zuchthaus Straubing.

#### 6 Jahre.

58. **Wilhelm Schatz** aus Potsdam (1/220) — geboren 23. 8. 1903 — ledig — verhaftet 28. 11. 1923 — verurteilt 13. 8. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen, Landfriedensbruch

zu 6 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 4. 4. 1930. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.

59. **Kurt Großmann** aus Potsdam (1/221) — geboren 8. 11. 1903 — ledig — verhaftet 28. 11. 1923 — verurteilt 13. 8. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat, Sprengstoffvergehen, Landfriedensbruch zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 45/24 13 J 604/23. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 14. 4. 1930. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
60. **Erich Schmidt** aus Hannover (14/102) — geboren 21. 2. 1901 — ledig — verhaftet 21. 11. 1923 — verurteilt 7. 5. 1925 vom Staatsgerichtshof wegen Vorbereitung zum Hochverrat und Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 137/24. Verteidiger: Dr. Teich u. Barbasch. Ende der Strafzeit 7. 2. 1930. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
61. **Willi Klein** aus Lütgendortmund (18/503) — geboren 24. 12. 1900 — ledig — verhaftet 1. 3. 1924 — verurteilt 8. 10. 1924 wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz vom Schwurgericht Dortmund zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14 J 145/24. Verteidiger: Dr. Amecke. Ende der Strafzeit 11. 3. 1930. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
62. **Heinrich Bausch** (18/280) — geboren 30. 3. 1899 — ledig — 1 Kind — verhaftet 19. 6. 1924 — verurteilt 8. 10. 1924 vom Schwurgericht Essen wegen Mordversuch und Sprengstoffvergehen zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 29 J 650/24. Verteidiger: Dr. Levy. Ende der Strafzeit 24. 6. 1930. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
63. **Otto Urban** aus Stoppenberg (18/277) — geboren 10. 10. 1904 — ledig — verhaftet 19. 6. 1924 — verurteilt 8. 10. 1924 vom Schwurgericht zu 6 Jahren 6 Monaten Zuchthaus wegen Mordversuch. Aktz.: 29 J 650/24. Verteidiger: Dr. Levy. Ende der Strafzeit 24. 12. 1930. z. Z. Zuchthaus Münster.
64. **Kurt Bresler** aus Chemnitz (18/407) — geboren 14. 8. 1898 — ledig — verhaftet 8. 5. 1923 — verurteilt 8. 10. 1923 vom Schwurgericht Dortmund wegen schw. Aufruhr, Waffenbesitz zu 6 Jahren 1 Monat Zuchthaus. Ende der Strafzeit 7. 7. 1929. z. Z. Zuchthaus Celle.
65. **Theodor Schwers** aus Stoppenberg (18/31) — geboren 25. 7. 1896 — ledig — verhaftet Juni 1924 — verurteilt August 1924 vom Schwurgericht Essen wegen Anschlag auf die Stoppenberger Polizeiwache zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 29 J 650/24. Verteidiger: Dr. Levy. Ende der Strafzeit 24. 6. 1930. z. Z. Zuchthaus Münster i. Westfalen.
66. **Eggo Klüver** aus Großhüden (14/8) — geboren 10. 8. 1893 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 8. 10. 1924 — verurteilt 27. 11. 1925 wegen Sprengstoffvergehen zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 578/24. Verteidiger: Dr. Sachse. Ende der Strafzeit 27. 11. 1930. z. Z. Zuchthaus Lüneburg.
67. **Max Schulz** aus Rath Düsseldorf (20/102) — geb. 24. 10. 1895 — ledig — verhaftet 27. 1. 1924 — verurteilt 22. 10. 1924 wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz vom Schwurgericht Düsseldorf zu 6 Jahren 3 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 6 J 181/24 22 J 993/24.

- Verteidiger: Dr. Obuch. Ende der Strafzeit April 1930. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
68. **Albert Wegener** aus Remscheid (20/114) — geboren 23. 10. 1898 — verheiratet — verhaftet 5. 6. 1924 — verurteilt wegen Landfriedensbruch vom Schwurgericht Düsseldorf zu 6 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 4. 6. 1930. z. Z. Zuchthaus Werden a. d. R.
  69. **August Groß** aus Stuttgart (26/184) — geboren 30. 11. 1896 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 11. 6. 1926 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 14 273/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Ludwigsburg.
  70. **Franz Stegmeier** aus Stuttgart (26/196) — geboren 31. 1. — — — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 16. 6. 1926 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht zu 6 Jahren Zuchthaus wegen Vorbereitung zum Hochverrat, Sprengstoffvergehen. Aktz.: 14a J 14 273/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Ludwigsburg.
  71. **Josef Marschall** aus Ochsenhausen (26/31) — geboren 23. 3. 1893 — ledig — verhaftet 18. 3. 1924 — verurteilt 18. 3. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 6 Jahren 6 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 14a J 142/24. Ende der Strafzeit 18. 9. 1930. z. Z. Zuchthaus Hohenasperg.
  72. **Karl Rothärmel** aus Füssen (26/121) — geboren 20. 3. 1903 — verheiratet — verhaftet 6. 2. 1926 — verurteilt 5. 8. 1926 vom Reichsgericht wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 34/26. Verteidiger: Dr. Hofmann. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Straubing.
  73. **Alois Kuprian** aus Füssen (28/126) — geboren 12. 9. 1897 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 26. 2. 1926 — verurteilt 5. 8. 1926 vom Reichsgericht wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz zu 6 Jahren Zuchthaus und Ausweisung aus dem Reichsgebiet. Aktz.: 14a J 34/26. Verteidiger: Dr. Hofmann. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Straubing.
  74. **Albert Frank** aus Harlaching (28/128) — geboren 25. 12. 1898 — verheiratet — verhaftet 6. 2. 1926 — verurteilt 6. 8. 1926 vom Reichsgericht wegen Hochverrat und Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 84/26. Verteidiger: Dr. Hofmann. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Straubing.
  75. **Wilhelm Schöneberg** aus Osnabrück — geboren 15. 8. 1863 — Wtw. — verhaftet 3. 1. 1924 — verurteilt 14. 7. 1924 wegen Hochverrat zu 6 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 49/24. Officialverteidiger Pilsz, Lps. Ende der Strafzeit 14. 6. 1930. z. Z. Zuchthaus Cassel-Wehlheiden.
  76. **Hermann Thoben** aus Hannover (14/86) — geboren 30. 11. 1904 — ledig — verhaftet 18. 7. 1924 — verurteilt 7. 10. 1924 vom Schöffengericht Hannover wegen Teilnahme an einer bewaffneten Verbindung und Sprengstoffvergehen zu 1 Jahr 10 Monaten Zuchthaus, verurteilt am 3. 2. 1925 vom Schwurgericht Osnabrück wegen Sprengstoffverbrechen zu 5 Jahren Zuchthaus. Verteidiger: Dr. Teich. Ende der Strafzeit 28. 2. 1931. z. Z. Zuchthaus Lüneburg.

## 5 Jahre.

77. **Walter Benzmann** aus Berlin-Wilmersdorf (1/79) — geboren 2. 10. 1885 — verheiratet — verhaftet 20. 6. 1924 — verurteilt 13. 11. 1925 wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 5 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13/14a J 347/24. Verteidiger: Dr. Herzfeld jun. Ende der Strafzeit 13. 7. 1929. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg. — B. ist unschuldig verurteilt. Er hat als Chauffeur ein Auto geführt, von dessen Inhalt er keine Kenntnis hatte. Dieses Auto wurde beschlagnahmt. B. ist sehr lungenkrank, der Anstaltsarzt darf ihn jedoch nicht aus der Haft entlassen, da nach dem neuen Hoefle-Erlaß offene Lungentuberkulose nicht Haftunfähigkeit bedeutet. B. liegt fast dauernd im Lazarett.
78. **Hans Drews** aus Bublitz (3/56) — geboren 28. 8. 1901 — ledig — verhaftet 10. 6. 1924 — verurteilt 19. 2. 1925 wegen Sprengstoffvergehen und Urkundenfälschung zu 5 Jahren 3 Wochen Zuchthaus. Verteidiger: Dr. Barbasch. Ende der Strafzeit Juni 1929. z. Z. Zuchthaus Gollnow.
79. **Christian Heuck** aus Liebenmühl (4/128) — geboren 18. 3. 1892 — verheiratet — verhaftet 21. 5. 1924 — verurteilt 20. 3. 1926 wegen Vorbereitung zum Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 5 Jahren Zuchthaus. Verteidiger: Dr. Barbasch. Ende der Strafzeit 20. 10. 1929. z. Z. Zuchthaus Wohlau.
80. **Gustav Tiedemann** aus Insterburg (4/170) — geboren 27. 2. 1901 — ledig — verhaftet 8. 3. 1926 — verurteilt 21. 6. 1926 vom Schwurgericht Insterburg wegen Versuch schweren Raubes zu 5 Jahren 3 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 4 J/K 63/24. Verteidiger: Dr. Samter. Ende der Strafzeit 17. 7. 1931. z. Z. Zuchthaus Insterburg;
81. **Jakob Tobiasch** aus München (9/97) — geboren 7. 8. 1892 — ledig — 1 Kind — verhaftet 13. 7. 1925 — verurteilt 10. 12. 1925 vom Staatsgerichtshof wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 5 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 721/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Meyer, Chlb. Ende der Strafzeit 10. 9. 1930. z. Z. Zuchthaus Brandenburg.
82. **Franz Zehl** aus Oberlungwitz (9/63) — geboren 20. 3. 1898 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 23. 10. 1924 — verurteilt 20. 5. 1925 vom Schwurgericht Zwickau wegen Landfriedensbruch und Sprengstoffvergehen zu 5 Jahren 3 Monaten Zuchthaus und 2 Jahren Gefängnis. Aktz.: St. a VII 103/24. Verteidiger: Dr. Sachse. Ende der Strafzeit 21. 11. 1930. z. Z. Zuchthaus Waldheim.
83. **Hermann Ringleff** aus Letter (14/52) — geboren 11. 11. 93 — ledig — verhaftet 23. 6. 1924 — verurteilt 27. 11. 1925 vom Reichsgericht wegen Sprengstoffvergehen und Vorbereitung zum Hochverrat zu 5 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 578/24. Verteidiger: Dr. Barbasch. Ende der Strafzeit 27. 8. 1929. z. Z. Zuchthaus Brandenburg.
84. **Wilhelm Walter** aus Lägerdorf (16/205) — geboren 13. 6. 1898 — ledig (hat alte Eltern zu ernähren) — verhaftet Dezember 1923 — verurteilt 12. 1. 1924 wegen Landfriedensbruch zu 5 Jahren 8 Monaten Zuchthaus. Ende der Strafzeit November 1929. z. Z. Zuchthaus Rendsburg.

85. **Gustav Bohr** aus Mengede (18/408) — geboren 9. 3. 1904 — ledig — verhaftet 18. 3. 1926 — verurteilt Oktober 1926 wegen Urkundenfälschung, versuchten Mord, Sprengstoffvergehen zu 5 Jahren Zuchthaus. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 18. 3. 1927. z. Z. Zuchthaus Düsseldorf-Derendorf.
86. **Emil Unterberger**, Mengede (18/131) — geboren 18. 8. 1902 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet Mai 1924 — verurteilt wegen versuchten Totschlag zu 5 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit August 1928. z. Z. Zuchthaus Celle.
87. **Paul Fröhlich** aus Dortmund (18/321) — geboren 21. 1. 1894 — ledig (hat eine alte Mutter) — verhaftet Mai 1924 — verurteilt 16. 7. 1926 vom Schwurgericht Dortmund wegen Sprengstoffvergehen zu 5 Jahren 3 Monaten Zuchthaus. Ende der Strafzeit 17. 1. 1931. z. Z. Zuchthaus Ziegenheim.
88. **Albert Macht** aus Kray-Leithe (18/466) — geboren 19. 10. 1901 — ledig — 1 Kind — verhaftet 23. 4. 1923 — verurteilt 10. 3. 24 wegen schw. Landfriedensbruch, schw. Raub vom Reichsgericht zu 5 Jahren 6 Monaten Zuchthaus. Aktz. 12/13 J 811/23. Verteidiger: Dr. Levy u. Obuch. Ende der Strafzeit 22. 1. 1929. z. Z. Zuchthaus Werden a. d. R.
89. **Carl Zimmermann** aus Rath (20/105) — geboren 30. 10. 1903 — ledig — verhaftet 27. 1. 1924 — verurteilt 20. 10. 1924 vom Schwurgericht Düsseldorf wegen Sprengstoffvergehen und verb. Waffentragen zu 5 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 67 181/24 — 22 J 993/24. Verteidiger: Obuch. Ende der Strafzeit Oktober 1929. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
90. **Wilhelm Becker** aus Elberfeld (20/80) — geboren 16. 5. 1885 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 18. 3. 1924 — verurteilt 13. 9. 1924 wegen Vorbereitung zum Hochverrat, Vergehen gegen das Republik-Schutzgesetz, Waffenbesitz vom Staatsgerichtshof zu 5 Jahren Zuchthaus. Aktz.: St. R. St. 57/24 — 13 J 236/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Horstmann. Ende der Strafzeit 18. 3. 1929. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
91. **Jakob Schiff** aus Rath (20/104) — geboren 6. 11. 1902 — ledig — 1 Kind — verhaftet 27. 1. 1924 — verurteilt 22. 10. 1924 vom Schwurgericht Düsseldorf wegen Sprengstoffvergehen und verbotenem Waffentragen zu 5 Jahren 3 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 6 J 181/24 — 22 J 993/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit April 1929. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
92. **Wilhelm Schiemann** aus Rath (20/106) — geboren 14. 6. 1902 — ledig — verhaftet 21. 1. 1924 — verurteilt 25. 7. 1924 vom Schwurgericht Düsseldorf wegen Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz, Mordversuch zu 5 Jahren 3 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 6 J 181/24 — 22 J 993/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 25. 4. 1929. z. Z. Zuchthaus Ziegenhain b. Cassel.
93. **Hans Steiner** aus Mannheim (25/91) — geboren 8. 5. 1892 — verheiratet verhaftet 21. 11. 1923 — verurteilt 2. 12. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Sprengstoffvergehen und Hochverrat zu 8 Jahren Zuchthaus. Anlässlich von Hindenburgs Geburtstag 3 Jahre durch Be-

gnadigung erlassen. Aktz.: 13/14a J 843/23. Verteidiger: Rechtsanwalt Horstmann. Ende der Strafzeit 2. 2. 1929. z. Z. Zuchthaus Bruchsal.

94. **Eugen Klöpfer** aus Stuttgart (26/180) — geboren 22. 9. 1887 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 18. 2. 1926 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat zu 5 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 14 273/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 1932. z. Z. Zuchthaus Bruchsal.
95. **Karl Jung** aus Braunschweig (14/80) — geboren 8. 8. 1924 — verheiratet — verurteilt 16. 1. 1924 wegen Totschlagversuch zu 5 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 16. 7. 1930. z. Z. Zuchthaus Wolfenbüttel.

### 3—4 Jahre.

96. **Willi Herpold** aus Berlin (1/2) — geboren 18. 3. 1903 — ledig — verhaftet 25. 2. 1925 — verurteilt 5. 7. 1926 vom Reichsgericht wegen Hochverrat zu 4 Jahren Zuchthaus, 500 M. Geldstrafe. Aktz.: 13 J 658/24 — 13 J 141/25. Verteidiger: Dr. Cohn. Ende der Strafzeit 5. 7. 1929. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. Nm.
97. **Johann Esch** aus Düsseldorf (20/214) — geboren 23. 12. 1902 — ledig — verhaftet 24. 1. 1924 — wegen Landfriedensbruch verurteilt zu 4 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 15 J 197/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Horstmann. Ende der Strafzeit 10. 9. 1928. z. Z. Zuchthaus Lüttringhausen.
98. **Franz Huber** aus Mannheim (25/10) — geboren 13. 4. 1896 — verurteilt 10. 3. 1925 wegen Sprengstoffvergehen zu 7 Jahren Zuchthaus. Anlässlich von Hindenburgs Geburtstag 3 Jahre durch Begnadigung erlassen. Aktz.: 1 J/K 12/25. Verteidiger: Rechtsanwalt Steinschneider. Ende der Strafzeit Oktober 1928. z. Z. Zuchthaus Bruchsal.
99. **Leonhard Eichmüller** aus Nürnberg — geboren 31. 7. 1884 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 6. 2. 1925 — verurteilt 26. 3. 1925 vom Landgericht wegen Hochverrat zu 4 Jahren Zuchthaus. Ende der Strafzeit 26. 3. 1929. z. Z. Zuchthaus Ebrach i. Oberfr.
100. **Kolodzig** aus Bremen (17/17) — geboren 12. 11. 1879 — verheiratet — verhaftet 25. 7. 1924 — verurteilt 31. 1. 1925 vom Gr. Schöffengericht Bremen wegen Sprengstoffvergehen zu 3 Jahren 6 Monaten Zuchthaus. Ende der Strafzeit 1929. z. Z. Zuchthaus Oslebshausen.
101. **Chaskel Berger** aus Essen (18/361) — geboren 11. 4. 1902 — ledig — 1 Kind — verhaftet 18. 6. 1925 — verurteilt 19. 10. 1925 wegen versuchtem Totschlag zu 3 Jahren Zuchthaus vom Schwurgericht Essen. Ende der Strafzeit 19. 9. 1928. z. Z. Zuchthaus Königsmoor, Arb.-Komm.
102. **Felix Kirchhof** aus Honnef (21/49) — geboren 16. 9. 1888 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 2. 1. 1924 — verurteilt 13. 12. 1926 wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen vom Reichsgericht zu 3 Jahren Zuchthaus. K. ist fast 3 Jahre lang in Untersuchungshaft gewesen. Aktz.: 14a J 317/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 31. 12. 1927. z. Z. Zuchthaus Münster.

103. **Max Buche** aus Lörrach (25/111) — geboren 27 3. 1890 — verheiratet — 1 Kind — verurteilt wegen Hochverrat zu 3 Jahren Zuchthaus, Ende der Strafzeit Oktober 1928. z. Z. Zuchthaus Bruchsal.
104. **Hermann Hepperle** aus Stuttgart (26/164) — geboren 12. 3. 1899 — ledig — verhaftet Juli 1925 — verurteilt 11. 2. 1926 vom Staatsgerichtshof wegen Vorbereitung zum Hochverrat, Sprengstoffvergehen zu 3 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 176/25. Verteidiger: Rechtsanwalt Bagnato. Ende der Strafzeit 1. 8. 1928. z. Z. Zuchthaus Hohenasperg.
105. **Eugen Sprecher** aus Kornwestheim (26/159) — geboren 17. 12. 1899 — verheiratet — verhaftet Mai 1925 — verurteilt wegen Hochverrat zu 3 Jahren 3 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 14a J 176/25. Verteidiger: Rechtsanwalt Bagnato. Ende der Strafzeit 11. 10. 1928. z. Z. Zuchthaus Hohenasperg.
106. **Max Stauß** aus Stuttgart (26/178) — geboren 15. 11. 1903 — ledig — verhaftet 11. 6. 1926 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht zu 3 Jahren 6 Monaten Zuchthaus wegen Sprengstoffvergehen. Aktz.: 14a J 14 273/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit Juli 1928. z. Z. Zuchthaus Ludwigsburg.
107. **Georg Steindl** aus Füssen (28/125) — geboren 22. 1. 1897 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 1. 3. 1926 — verurteilt 5. 8. 1926 wegen Sprengstoffvergehen vom Reichsgericht zu 3 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 34/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Hofmann. Ende der Strafzeit 1929. z. Z. Zuchthaus Straubing.
108. **Edmund Rümmele** aus Zell i. W. (25/32) — geboren 2. 2. 1895 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 28. 10. 1923 — verurteilt 2. 12. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 7 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13/14a J 843/23. Verteidiger: Rechtsanwalt Horstmann. Anlässlich Hindenburgs Geburtstag 2½ Jahre durch Begnadigung erlassen. Ende der Strafzeit 2. 1. 1928. z. Z. Zuchthaus Bruchsal. Gen. R. ist sehr krank, so daß sogar Lebensgefahr besteht.
109. **Rudolf Kollmann** aus Cassel (22/359) — geboren 4. 9. 1897 — ledig — verhaftet 17. 1. 1924 — verurteilt 17. 5. 1924 wegen Totschlagsvers., Pressevergehen, Urkundenfälschung zu 4 Jahren 2 Monaten Zuchthaus. Verteidiger Rechtsanwalt Levy. Ende der Strafzeit 11. 4. 1928. z. Z. Zuchthaus Werden.
110. **Viktor Schmialek** aus Hindenburg (6/33) — geboren 7. 10. 1898 — ledig — Ernährer der 60 Jahre alten Mutter — verhaftet Dezember 1925 verurteilt 8. 7. 1926 wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 3 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 14a J 76. Verteidiger: Rechtsanwalt Cohn. In diesem Falle ging das Gericht unter dem Vorsitz von Niedner über den Antrag des Reichsanwaltes, der nur 2 Jahre beantragte, hinweg. Ende der Strafzeit 1928. z. Z. Zuchthaus Brieg.

1/2 Jahre,

111. **Willi Kummer** aus Altenburg (1/213) — geboren 16. 11. 1892 — verheiratet — verhaftet 26. 6. 1926 — verurteilt 14. 7. 1927 zu 2 Jahren Zuchthaus. Verteidiger: Rechtsanwalt Simon, Leipzig. Ende der Strafzeit 14. 4. 1930. z. Z. Zuchthaus Untermarsfeld b. Meiningen.

112. **Walter Meinhardt** aus Halberstädt (12/76) — geboren 15. 1. 1899 — verheiratet — verhaftet 22. 9. 1926 — verurteilt 8. 2. 1927 wegen Hochverrat zu 2 Jahren 6 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 13 J 95/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Dr. Barbasch. Ende der Strafzeit 8. 4. 1929. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg i. M.
113. **Paul Kuhnle** aus Stuttgart (26/171) — geboren 29. 5. 1902 — ledig — verhaftet 1. 9. 1925 — verurteilt 11. 2. 1926 vom Staatsgerichtshof zu 2 Jahren 6 Monaten Zuchthaus wegen Vorbereitung zum Hochverrat. Aktz.: 14a J 176/25. Verteidiger: Rechtsanwalt Bagnato. Ende der Strafzeit 11. 4. 1928. z. Z. Zuchthaus Hohenasperg.
114. **Otto Braune** aus Stuttgart (26/201) — geboren 14. 7. 1926 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht zu 2 Jahren 6 Monaten Zuchthaus wegen Sprengstoffvergehen und Mordversuch. Aktz.: 14a J 14 273/26. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 5. 8. 1928. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg.
115. **Hans Albert Watzel** aus Crimmitschau (9/123) — geboren 27. 5. 1898 — ledig — verhaftet 13. 5. 1926 — verurteilt 8. 10. 1926 wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 2 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 721/24. Verteidiger: Rechtsanwalt Meyer, Chemnitz. Ende der Strafzeit 8. 9. 1928. z. Z. Zuchthaus Waldheim.
116. **Karl Rieck** aus Bordsesholm (16/668) — geboren 8. 7. 1891 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 26. 11. 1926 — verurteilt 13. 1. 1927 vom Reichsgericht wegen Sprengstoffvergehen zu 2 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 13 J 460/25. Verteidiger: Rechtsanwalt Barbasch. Ende der Strafzeit 21. 9. 1928. z. Z. Zuchthaus Rendsburg.
117. **Ferdinand Glaubitz** aus Drewes-Hüls (18/537) — geboren 25. 4. 1899 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 2. 9. 1926 — verurteilt 15. 1. 1926 wegen Sprengstoffvergehen und fahrlässiger Tötung zu 2 Jahren Zuchthaus. Aktz.: 3 D 736/27 — X 943/27. Verteidiger: Rechtsanwalt Levy. Ende der Strafzeit 15. 1. 1929. z. Z. Zuchthaus Essen.
118. **Ludwig Breisch** aus Neckarsteinach (25/79) — geboren 17. 9. 1898 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 27. 1. 1925 — verurteilt 1. 4. 1925 vom Staatsgerichtshof wegen Sprengstoffvergehen und Hochverrat zu 1 Jahr 9 Monaten Zuchthaus. Aktz.: 13/14a J 1321/23. Verteidiger: Rechtsanwalt Simon, Leipzig. Ende der Strafzeit 4. 2. 1928. z. Z. Zuchthaus Bruchsal.
119. **Peter Lange** aus Düsseldorf (20/279) — geboren 10. 12. 1890 — verheiratet — verhaftet 25. 1. 1927 — verurteilt 9. 7. 1925 vom Schöffengericht Essen wegen Meuterei im Zuchthaus Werden zu 1 Jahr Zuchthaus. Ende der Strafzeit 14. 12. 1927. z. Z. Zuchthaus Werden.
120. **Willi Raukitis** aus Mariendorf (1/216) — geboren 13. 11. 1899 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 4. 12. 1926 — verurteilt wegen Raub zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus. Ende der Strafzeit Juni 1928. z. Z. Zuchthaus Sonnenburg.
121. **Johann Hehl** aus Köln (21/101) — geboren 16. 5. 1893 — ledig — verhaftet 17. 1. 1925 — verurteilt 15. 12. 1926 wegen Waffenbesitz zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus. Verteidiger: Rechtsanwalt Obuch. Ende der Strafzeit 15. 12. 1927. z. Z. Zuchthaus Plassenburg.

122. **Robert Müller (26)** — geboren 11. 1. 1895 — verheiratet — vom Reichsgericht verurteilt 7. 9. 1927 wegen Sprengstoffvergehen und Vorbereitung zum Hochverrat zu 1½ Jahren Zuchthaus. Verteidiger: Dr. Heinz und Cuntz. Ende der Strafzeit Juli 1928. z. Z. Zuchthaus Ludwigsburg.
123. **Friedrich Pöhls** aus Tilsit (4/188) — geboren 15. 1. 1877 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 27. 8. 1927 — verurteilt vom litauischen Kriegsgericht wegen Hochverrat zu 6 Jahren Zuchthaus. z. Z. Arb.-Gef. Kowno.
124. **Walter Schwindt** aus Tilsit (4/186) — geboren 20. 3. 1902 — ledig — verhaftet 27. 8. 1927 — verurteilt vom litauischen Kriegsgericht wegen Hochverrat zu 3 Jahren Zuchthaus. z. Z. Arb.-Gef. Kowno.
125. **Gustav Sakantzki** aus Tilsit (4/187) — geboren 28. 9. 1886 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 27. 8. 1927 — verurteilt vom litauischen Kriegsgericht wegen Hochverrat zu 3 Jahren Zuchthaus. z. Z. Arb.-Gef. Kowno.

## Gefängnisstrafen

5/7 Jahre.

1. **Walter Hölzel** aus Gittersee (8/53) — geboren 20. 1. 1899 — ledig — verhaftet 14. 12. 1921 — verurteilt 15. 11. 1923 vom Staatsgerichtshof wegen schweren Raubes zu 7 Jahren Gefängnis. August 1926 aus der Strafanstalt entwichen. Mai 1927 wurde er wieder verhaftet. z. Z. Strafanstalt Cottbus. (Leidet an einer inneren Krankheit, die er sich im Gefängnis zugezogen hat.)
2. **Willi Delvendahl** aus Darkehmen (4/79) — geboren 21. 8. 1895 — ledig — verhaftet 20. 10. 1923 — verurteilt 16. 7. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat zu 7 Jahren Zuchthaus. Strafe wurde später umgewandelt in Gefängnis, anlässlich Hindenburgs Geburtstag sind  $2\frac{1}{2}$  Jahre durch Begnadigung erlassen. Ende der Strafzeit November 1928. z. Z. Strafanstalt Cottbus. (Ist schwer leidend und war monatelang im Gefängnislazarett Berlin-Moabit zur Spezialbehandlung.)
3. **Bernhard Kalcher** aus Kunigehlen (4/78) — geboren 9. 12. 1881 — ledig — 1 Kind — verhaftet 12. 10. 1923 — verurteilt 20. 7. 1924 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat zu 6 Jahren Zuchthaus, später umgewandelt in Gefängnis. Anlässlich Hindenburgs Geburtstag sind 2 Jahre durch Begnadigung erlassen. Ende der Strafzeit 21. 3. 1928. z. Z. Strafanstalt Cottbus.
4. **Carl Mayer** aus München (28/90) — geboren 12. 1. 1900 — ledig — Eltern sind sehr alt und kränklich — verhaftet 18. 1. 1925 — verurteilt 16. 1. 1926 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat und Vergehen gegen das Rep.Sch.Ges. zu 4 Jahren 6 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit ? z. Z. Strafanstalt Landsberg a. L.
5. **Gustav Neumann** aus Arnsberg (20/222) — geboren 26. 11. 1882 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 25. 3. 1924 — verurteilt 6. 10. 1924 wegen Körperverletzung zu 5 Jahren 1 Monat Gefängnis. Ende der Strafzeit 6. 10. 1930. z. Z. Gefängnis Werl.

2/4 Jahre.

6. **Heinrich Evers** aus Berlin (1/285) — geboren 24. 3. ? — verheiratet — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 3. 5. 1927 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat und Vergehen gegen das Rep.Sch.Ges. zu 3 Jahren 6 Monaten 3 Wochen Gefängnis. Ende der Strafzeit 10. 12. 1929. z. Z. Strafanstalt Plötzensee.

7. **Hermann Kurt Hoffmann** aus Hamburg (16/693) — geboren 19. 6. 1904 — ledig — verhaftet 2. 2. 1926 — verurteilt 29. 9. 1926 wegen Sprengstoffvergehen und Vergehen gegen das Rep.Sch.Ges. zu 3 Jahren 2 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 29. 3. 1929. z. Z. Strafanstalt Fuhlsbüttel.
8. **Richard Karge** aus Berlin (1/334) — geboren 19. 8. 1903 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 1. 11. 1926 — verurteilt 15. 12. 1926 vom Landgericht wegen Körperverletzung zu 3 Jahren Gefängnis. Ende der Strafzeit 1. 11. 1929. z. Z. Strafanstalt Tegel.
9. **Paul Heller** aus Mittweida (9/25) — geboren 8. 5. 1895 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 26. 8. 1925 — verurteilt 24. 11. 1925 wegen Landesfriedensbruch zu 3 Jahren Gefängnis. Ende der Strafzeit 24. 11. 1928. z. Z. Strafanstalt Bautzen.
10. **Richard Schuster** aus Holzschubrau — geboren 23. 6. 1900 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 22. 12. 1925 — verurteilt wegen Sprengstoffdiebstahl und Waffenbesitz zu 2 Jahren 7 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 30. 11. 1928. z. Z. Strafanstalt Bautzen.
11. **Hermann Bleimeier** aus Berlin (1/296) — geboren 19. 8. 1888 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 3. 5. 1927 vom Reichsgericht zu 2 Jahren 6 Monaten 1 Woche Gefängnis wegen Vorbereitung zum Hochverrat. Ende der Strafzeit 14. 5. 1929. z. Z. Strafanstalt Plötzensee.
12. **Aug. Platzhoff** aus Langenberg — geboren 24. 6. 1900 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 5. 2. 1925 — verurteilt 9. 10. 1925 wegen Raub zu 3 Jahren Gefängnis. Ende der Strafzeit 9. 10. 1928. z. Z. Strafanstalt Elberfeld.
13. **Richard Hoffmann** aus Düsseldorf (20/276) geboren 3. 4. 1889 — verheiratet — verhaftet 15. 12. 1926 — verurteilt 28. 6. 1927 vom Schwurgericht Bochum zu 3 Jahren Gefängnis wegen Totschlag und Landesfriedensbruch. Ende der Strafzeit 2. 1. 1929. z. Z. Strafanstalt Werl.
14. **Josef Schläffer**, München — verurteilt zu 3 Jahren Gefängnis wegen Hochverrat. z. Z. Strafanstalt Landsberg a. L.
15. **Paul Eggert** aus Berlin-Reinickendorf (1/305) — geboren 27. 4. 1897 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 3. 5. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat und Vergehen gegen das Rep.Sch.Ges. zu 2 Jahren 6 Monaten 3 Wochen Gefängnis. Ende der Strafzeit 10. 12. 1928. z. Z. Strafanstalt Plötzensee.
16. **Karl Gröhl** aus Schöneberg (1/263) — geboren 10. 2. 1896 — verheiratet — verhaftet 15. 2. 1926 — verurteilt 21. 5. 1927 vom Reichsgericht zu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis wegen Vorbereitung zum Hochverrat. Ende der Strafzeit 21. 11. 1928. z. Z. Strafanstalt Plötzensee.
17. **Franz Königsmann** aus Heesen (18/297) — geboren 18. 9. 1894 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 1. 8. 1925 — verurteilt 29. 11. 1925 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat, Waffendiebstahl und Verheimlichung eines Waffenlagers zu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 29. 2. 1928. z. Z. Strafanstalt Cottbus.

18. **Puis Rees** aus Scheldorf (28/115) — geboren 17. 8. 1891 — verheiratet — verhaftet 17. 2. 1925 — verurteilt 16. 6. 1926 vom Reichsgericht wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 16. 5. 1928. z. Z. Strafanstalt Landsberg a. L.
19. **Johann Krings** aus Unkel (21/132) — geboren 28. 9. 1870 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 22. 9. 1927 — verurteilt 16. 12. 1926 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 25. 6. 1929. z. Z. Strafanstalt Preungesheim.
20. **Anton Ros** aus Heidelberg (25/165) — geboren 27. 4. 1894 — verheiratet — verhaftet 23. 12. 1925 — verurteilt 26. 5. 1926 wegen Sprengstoffvergehen zu 2 Jahren 1 Monat Gefängnis. Ende der Strafzeit Januar 1928. z. Z. Strafanstalt Freiburg.
21. **Wilhelm Orth** aus Boizenburg (15/92) — geboren 13. 4. ? — verhaftet 25. 1. 1926 — verurteilt 7. 5. 1926 vom Schwurgericht Schwerin wegen Meineid zu 2 Jahren 3 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 7. 7. 1928. z. Z. Strafanstalt Lützwow.
22. **Carl Eife** aus Koblenz (21/122) — geboren 20. 9. 1901 — ledig — verhaftet 21. 8. 1926 — verurteilt 1. 10. 1926 wegen antim. Propaganda und Waffenbesitz zu 2 Jahren Gefängnis. z. Z. Strafanstalt Wittlich.

#### 1 Jahr.

23. **Richard Daniel** aus Ulm (26/229) — geboren Dezember 1891 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 18. 3. 1927 — verurteilt 25. 7. 1927 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 1 Jahr 9 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit 1928. z. Z. Strafanstalt Hohenasperg.
24. **Eduard Giest** aus Essen-West (18/536) — geboren 8. 5. 1899 — ledig — verhaftet 13. 10. 1926 — verurteilt 15. 1. 1927 vom Gr. Schöffengericht wegen Sprengstoffvergehen zu 1 Jahr 8 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit 11. 9. 1928. z. Z. Arb.Kom. Stapelmoor.
25. **Matias Kessler** aus Datteln (18/161) — geboren 12. 2. 1904 — verurteilt 14. 4. 1926 wegen Körperverletzung mit Todesfolge vom Schwurgericht Bochum zu 1 Jahr 6 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit Januar 1928. z. Z. Strafanstalt Werl.
26. **Max Velke** aus Gießen (23/87) — geboren 16. 9. 1895 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 1. 3. 1926 — verurteilt 23. 3. 1926 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen zu 1 Jahr 6 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit 12. 9. 1927. z. Z. Strafanstalt Cottbus.
27. **Willi Ischner** aus Hamburg (16/655) — geboren 16. 10. 1895 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 22. 3. 1927 — verurteilt 22. 3. 1927 vom Schwurgericht wegen Landesfriedensbruch zu 1 Jahr 6 Mon. Gefängnis. Ende der Strafzeit 22. 9. 1928. z. Z. Strafanstalt Neumünster.
28. **Albert Wischnewski** aus Elbing (4/181) — geboren 19. 2. 1895 — ledig — verhaftet 19. 7. 1926 — verurteilt 19. 7. 1926 vom Gr. Schöffengericht

- gericht wegen Körperverletzung zu 1 Jahr 6 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit 15. 11. 1927. z. Z. Strafanstalt Elbing.
29. **Oskar Lehmann** aus Crossen (11/171) — geboren 9. 9. 1896 — ledig — verhaftet 22. 10. 1926 — verurteilt 11. 7. 1925 vom Gr. Schöffengericht wegen Sprengstoffvergehen zu 1 Jahr 6 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit 22. 4. 1928. z. Z. Strafanstalt Naumburg.
  30. **Hermann Bränder** aus Duisburg (18/418) — geboren 4. 10. 1903 — ledig — verhaftet 3. 5. 1926 — wegen Körperverletzung verurteilt Juli 1926 zu 15 Monaten Gefängnis. z. Z. Strafanstalt Anrath b. Refeld. Ende der Strafzeit 1928.
  31. **Carl Sohna** aus Neustadt (25/70) — geboren 29. 10. 1893 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 1. 9. 1925 — verurteilt 13. 4. 1925 vom Schöffengericht wegen Landesfriedensbruch zu 1 Jahr 6 Monate Gefängnis. Ende der Strafzeit August 1928. z. Z. Strafanstalt Zweibrücken.
  32. **Otto Achterberg** aus Berlin (1) — geboren 15. 2. 1906 — ledig — verhaftet 15. 6. 1927 — verurteilt vom Schöffengericht wegen Landesfriedensbruch zu 5 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit Nov. 1928. z. Z. Strafanstalt Moabit, Lehrter Str.
  33. **Wilhelm Seyfried** aus Calmbach (26/207) — geboren 27. 5. 1901 — ledig — 2 Kinder — verhaftet 1. 11. 1926 — verurteilt 7. 9. 1927 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 1 Jahr Gefängnis. Ende der Strafzeit 24. 6. 1928. z. Z. Strafanstalt Ludwigsburg.
  34. **Johann Keip** aus Berlin (1/231) — geboren 16. 7. 1901 — verhaftet 23. 7. 1927 und verurteilt zu 1 Jahr Gefängnis. Ende der Strafzeit August 1928. z. Z. Strafanstalt Düsseldorf.
  35. **Albert Knöpfe** aus Wiesdorf (20/295) — geboren 7. 10. 1901 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 31. 8. 1927 — verurteilt 5. 5. 1926 vom Gr. Schöffengericht Düsseldorf zu 1 Jahr Gefängnis. Ende der Strafzeit 31. 1. 1928. z. Z. Strafanstalt Opladen.
  36. **Paul Jost** aus Hamburg (16/684) — geboren 25. 1. ? — verhaftet 31. 3. 1927 — verurteilt 17. 5. 1927 wegen Widerstand bei Gefangenenbefreiung zu 1 Jahr Gefängnis. Ende der Strafzeit 24. 5. 1928. z. Z. Strafanstalt Hannoversand.
  37. **Christian Müller** aus Calmbach (26/230) — geboren 28. 4. 1899 — ledig — verhaftet 17. 12. 1926 — verurteilt vom Reichsgericht wegen Hochverrat und Vergehen gegen das Sprengstoffgesetz zu 10 Mon. Gefängnis. Ende der Strafzeit 1. 8. 1928. z. Z. Strafanstalt Ludwigsburg.
  38. **Fritz Noack** aus Berlin-Charlottenburg (1/186) — geboren 26. 2. 1895 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 23. 4. 1927 — verurteilt Oktober 1927 wegen Landesfriedensbruch zu 9 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit Juli 1928. z. Z. Strafanstalt Tegel.
  39. **Richard Schmidt** aus Marbach (9/144) — geboren 5. 10. 1897 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 18. 7. 1927 — verurteilt 7. 5. 1926 wegen Landesfriedensbruch zu 9 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 18. 4. 1928. z. Z. Strafanstalt Hoheneck b. Stollberg.

40. **Franz Naujeck** aus Luckenwalde (1) — geboren 13. 2. 1901 — verheiratet — 2 Kinder — verurteilt 14. 2. 1927 wegen Landesfriedensbruch zu 6 Monaten Gefängnis, Strafantritt 8. 9. 1927, Ende der Strafzeit 8. 3. 1928, z. Z. Strafanstalt Luckenwalde.
41. **Franz Arendt** aus Düsseldorf (20/293) — geboren 22. 3. 1904 — 2 Kinder — verhaftet 17. 6. 1927 — verurteilt 2. 5. 1927 vom Schöffengericht wegen Landesfriedensbruch zu 9 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 16. 3. 1928, z. Z. Strafanstalt Düsseldorf-Derendorf.
42. **Josef Ronowicz** aus Essen (18/535) — geboren 27. 5. 1876 — verheiratet — verhaftet 29. 8. 1927 — verurteilt 1. 12. 1926 wegen Landesfriedensbruch zu 8 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 29. 4. 1928, z. Z. Strafanstalt Bochum.
43. **Hans Brözgen** aus Luckenwalde (1) — geboren 24. 6. 1906 — verurteilt 14. 2. 1927 wegen Landesfriedensbruch zu 8 Monaten Gefängnis, Strafantritt 7. 9. 1927, Ende der Strafzeit 7. 5. 1928, z. Z. Strafanstalt Tegel.
44. **Max Groth** aus Schwedt (1) — geboren 9. 7. 1903 — ledig — 1 Kind — verhaftet 1. 10. 1927 — verurteilt 9. 12. 1926 vom Gr. Schöffengericht wegen Landesfriedensbruch zu 8 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 1. 6. 1928, z. Z. Strafanstalt Prenzlau.
45. **Franz Friedrich Harnisch** aus Marbach (9/146) — geboren 9. 3. 1899 — ledig — 1 Kind — verhaftet 11. 7. 1927 — verurteilt 5. 2. 1926 vom Gr. Schöffengericht wegen Landesfriedensbruch zu 7 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 11. 2. 1928, z. Z. Strafanstalt Bautzen.
46. **Walter Dybislansky** aus Wolfenbüttel (14/101) — geboren 1. 2. 1889 — ledig — verhaftet 20. 8. 1927 — verurteilt 10. 8. 1926 wegen Landesfriedensbruch zu 7 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 20. 3. 1928, z. Z. Strafanstalt Wolfenbüttel.
47. **Werner Raube** aus Berlin (1) — geboren 2. 5. 1904 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 11. 7. 1927 — verurteilt wegen Widerstand gegen die Staatsgewalt und Gefangenenbefreiung zu 6 Monaten Gefängnis — Ende der Strafzeit 11. 1. 1928, z. Z. Strafanstalt Moabit, Lehrter Str.
48. **Fritz Heinrich Weise** aus Marbach (9/145) — geboren 21. 6. 1904 — ledig — verhaftet 11. 7. 1927 — verurteilt 15. 3. 1926 wegen Landesfriedensbruch zu 6 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 11. 1. 1928, z. Z. Strafanstalt Bautzen.
49. **Josef Marckewitz** aus Fürstenwalde (1) — geboren 17. 10. 1897 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 17. 10. 1927 — verurteilt wegen Landesfriedensbruch zu 6 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 17. 4. 1928, z. Z. Strafanstalt Frankfurt a. M.
50. **Walter Maasch** aus Schwedt (1) — geboren 23. 4. 1903. — ledig — verurteilt 18. 8. 1927 vom Gr. Schöffengericht wegen Körperverletzung zu 6 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 24. 4. 1928, z. Z. Strafanstalt Bautzen.
51. **Heinrich Pomp** aus Hamburg (16/692) — geboren 29. 4. 1899 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 27. 1. 1926 — verurteilt 10. 5. 1926 wegen Aufruhr zu 6 Monaten Gefängnis, Ende der Strafzeit 10. 11. 1927, z. Z. Strafanstalt Neumünster.

52. **Bernhard Kleinekemper** aus Hamm (18/530) — geboren 8. 7. 1890 — verheiratet — 7 Kinder — verhaftet 9. 7. 1927 — verurteilt vom Landgericht Hamm wegen Körperverletzung zu 6 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 9. 7. 1927. z. Z. Strafanstalt Werl.
53. **Robert Kuder** aus Schwedt (1) — geboren 4. 4. 1905 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 1. 11. 1927 — verurteilt vom Gr. Schöffengericht wegen Landesfriedensbruch und Körperverletzung zu 5 Monaten 1 Woche Gefängnis. Ende der Strafzeit 7. 4. 1928. z. Z. Strafanstalt Prenzlau.
54. **Paul Peters** aus Schkeuditz (11/130) — geboren 30. 12. 1888 — ledig — 5 Kinder — verhaftet 20. 9. 1927 — verurteilt 20. 5. 1926 wegen gefährlicher Körperverletzung zu 5 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 20. 12. 1927. z. Z. Strafanstalt Halle.
55. **Walter Groth** aus Schwedt (1) — geboren 16. 6. 1907 — ledig — verurteilt 9. 12. 1926 vom Gr. Schöffengericht wegen Hausfriedensbruch, Landesfriedensbruch und Körperverletzung zu 4 Monaten Gefängnis. Ende der Strafzeit 1. 3. 1928. z. Z. Strafanstalt Bautzen.

## Festungsstrafen

1. **Paul Tarnick** aus Berlin (1/123) — geboren 29. 7. 1881 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 18. 2. 1927 wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 2 Jahren Festung. Ende der Strafzeit 18. 7. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.
2. **Otto Klemm** aus Berlin-Mariendorf (1/97) — geboren 23. 9. 1882 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 18. 8. 1926 — verurteilt 17. 1. 1927 vom Staatsgerichtshof wegen Hochverrat zu 2 Jahren Festung. Ende der Strafzeit 17. 8. 1927. z. Z. Festung Gollnow i. P.
3. **Bruno Schulz** aus Berlin (1/283) — geboren 20. 8. 1883 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 18. 2. 1927 wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 2 Jahren Festung. Ende der Strafzeit 18. 7. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.
4. **Erich Kloppe** aus Berlin (1/299) — geboren 25. 8. 1888 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 18. 2. 1927 wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 2 Jahren Festung. Ende der Strafzeit 18. 7. 1928. z. Z. Festung Gollnow.
5. **Max Härzer** aus Jena (13/370) — geboren 15. 9. 1888 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 16. 12. 1926 — verurteilt 8. 3. 1927 vom Reichsgericht zu 2 Jahren Festung wegen Vorbereitung zum Hochverrat. Ende der Strafzeit 8. 7. 1928, z. Z. Festung Gollnow. 4 Monate sind anlässlich Hindenburgs Geburtstag durch Begnadigung erlassen.
6. **Johann Otto** aus Berlin-Charlottenburg (1/125) — geboren 26. 6. 1884 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 8. 6. 1926 — verurteilt 18. 2. 1927 wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 1 Jahr 6 Monate Festung. Ende der Strafzeit November 1927. z. Z. Festung Gollnow. (5 Monate sind anlässlich Hindenburgs Geburtstag durch Begnadigung erlassen.)
7. **Ernst Esser** aus Köln (21/126) — geboren 5. 3. 1892 — verheiratet (Frau ist schwer leidend) — 3 Kinder — verhaftet 19. 5. 1927 — verurteilt 23. 7. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat und Zersetzung in der Polizei zu 1 Jahr 6 Monate Festung. Ende der Strafzeit 23. 11. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.
8. **Walter Nagel** aus Magdeburg (12/89) — geboren 1. 12. 1897 — ledig — verhaftet 2. 4. 1927 — verurteilt 18. 8. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat zu 1 Jahr 6 Monate Festung. Ende der Strafzeit 10. 10. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.
9. **Fritz Domning** aus Berlin (1) — geboren 26. 6. 1894 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 8. 8. 1927 — verurteilt 5. 2. 1927 vom Reichs-

gericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 10 Monaten Festung — 5 Monate sind anlässlich Hindenburgs Geburtstag durch Begnadigung erlassen. Ende der Strafzeit 8. 1. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.

10. **Ernst Müller** aus Magdeburg (12/87) — geboren 9. 11. 1902 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 1. 4. 1927 — verurteilt 18. 8. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat zu 9 Monaten Festung. Ende der Strafzeit 18. 5. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.
11. **Rudolf Reimann** aus Berlin (1) — geboren 14. 4. 1890 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 21. 10. 1927 — verurteilt 7. 2. 1927 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 10 Monaten Festung — 5 Monate sind anlässlich Hindenburgs Geburtstag durch Begnadigung erlassen. Ende der Strafzeit 21. 3. 1928. z. Z. Festung Gollnow i. P.
12. **Fritz Schällicke** aus Berlin — verheiratet — 1 Kind — geboren 19. 10. 1899 — verurteilt 22. 2. 1927 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 10 Monaten Festung — 4 Monate sind anlässlich Hindenburgs Geburtstag durch Begnadigung erlassen. Ende der Strafzeit 21. 4. 1928. z. Z. Festung Gollnow.
13. **Heinrich Meyer** aus Hamburg (16) — geboren 22. 5. 1904 — ledig — verurteilt am 14. 10. 1927 vom Reichsgericht wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 1 Jahr Festung. z. Z. Gerichtsgefängnis Bergedorf. Ende der Strafzeit 1. 11. 1928.
14. **Fritz Enderlein** aus Regensburg (28/138) — geboren 1. 7. 1897 — verheiratet — verhaftet 7. 5. 1927 — verurteilt 12. 8. 1927 vom Reichsgericht wegen Hochverrat zu 1 Jahr Festung. z. Z. Festung Landsberg a. L. Ende der Strafzeit 12. 8. 1928.
15. **Friedrich Rohlfing** aus Bremen (17/31) — geboren 4. 6. 1890 — verheiratet — 7 Kinder — verhaftet 17. 12. 1926 — verurteilt 8. 8. 1926 wegen Vorbereitung zum Hochverrat vom Staatsgerichtshof zu 1 Jahr 6 Monate Festung. z. Z. Polizeigefängnis Haus Bremen.

## Untersuchungsgefangene

1. **Georg Semmelmann** aus München (28/137) — geboren 12. 1. 1899 — ledig — verhaftet 14. 10. 1926 wegen Hochverrat. z. Z. Untersuchungsgefängnis Moabit.
2. **Valentin Gabel** aus Cassel (22/34) — geboren 29. 3. 1892 — verheiratet — 5 Kinder — verhaftet 10. 10. 1927 wegen milit. Spionage. z. Z. Untersuchungsgefängnis Cassel.
3. **Franz Schubert** aus Köln (21/130) — geboren 20. 3. 1893 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 5. 4. 1927 wegen Spionageverdacht. z. Z. Untersuchungsgefängnis Hamm.
4. **Johann Küpper** aus Düsseldorf (20/296) — geboren 18. 1. 1895 — ledig — 1 Kind — verhaftet Oktober 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Düsseldorf.
5. **Willi Dorn** aus Recklinghausen (28/541) — verhaftet 18. 8. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Bochum, Lazarett.
6. **Ernst Pinkner** aus Recklinghausen (18/539) — geboren 24. 12. 1895 — ledig — verhaftet 18. 8. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Bochum.
7. **Rudolf Thom** aus Hamburg (16/768) — geboren 25. 10. 1904 — verheiratet — verhaftet 7. 9. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Hamburg.
8. **Walter Tengler** aus Hamburg — geboren 21. 11. 1905 — verhaftet 8. 9. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Hamburg.
9. **Louis Heukens** aus Hamburg (16/693) — geboren 21. 4. 1901 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 30. 8. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Hamburg.
10. **Wilhelm Bothkus** aus Braunschweig (14/121) — geboren 26. 12. 1905 — ledig — verhaftet 20. 8. 1927 wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen. z. Z. Untersuchungsgefängnis Moabit.
11. **Ludwig Hügél** aus Wenden (14/122) — geboren 28. 7. 1904 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 20. 8. 1927 wegen Hochverrat und Sprengstoffvergehen. z. Z. Untersuchungsgefängnis Ludwigshügél, Kreisgefängnis Braunschweig.
12. **Theo Bottländer** aus Linden (14/105) — geboren 18. 11. 1904 — ledig — verhaftet 4. 10. 1926 wegen Sprengstoffvergehen. z. Z. Untersuchungsgefängnis Hannover.
13. **Wilhelm Bahník** aus Magdeburg (12/107) — geboren 15. 5. 1900 — verheiratet — verhaftet 4. 6. 1927 wegen Zers. i. d. Reichswehr. z. Z. Untersuchungsgefängnis Moabit.

14. **Otto Ullmann** aus Breitenbach (11/129) — geboren 13. 1. 1902 — verheiratet — verhaftet 2. 9. 1927 wegen Hochverrat. z. Z. Untersuchungsgefängnis Zeitz.
15. **Hans Dohmen** aus Rasberg (11/126) — geboren 4. 9. 1900 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 31. 8. 1927 wegen Hochverrat. z. Z. Untersuchungsgefängnis Zeitz.
16. **Gustav Martin** aus Halle (11/191) — geboren 10. 9. 1902 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 1. 9. 1927 wegen Hochverrat. z. Z. Untersuchungsgefängnis Zeitz.
17. **Karl Unverricht** aus Artern (11/120) — geboren 15. 11. 1898 — ledig — verhaftet 13. 12. 1926 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Sondershausen.
18. **Bruno Liebau** aus Artern (11/117) — geboren 14. 11. 1897 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 16. 12. 1926 wegen schw. Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Sondershausen.
19. **Fritz Wylegela** aus Artern (11/112) — geboren 4. 7. 1903 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 16. 12. 1926 wegen schw. Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Sondershausen.
20. **Ernst Gleitsmann** aus Artern (11/110) — geboren 7. 6. 1894 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 13. 12. 1926 wegen schw. Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Sondershausen.
21. **Wilhelm Karallus** aus Mikulschütz (6/48) — geboren 16. 2. 1906 — verhaftet 24. 7. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Beuthen.
22. **Alois Deditius** aus Mikulschütz (6/49) — geboren 23. 11. 06 — verhaftet 24. 7. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Beuthen.
23. **Josef Foit** aus Mikulschütz (6/50) — geboren 20. 11. 1905 — verhaftet 24. 7. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Beuthen.
24. **Alois Stawinoga** aus Mikulschütz (6/51) — geboren 26. 2. 1906 — verhaftet 24. 7. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Beuthen.
25. **Friedrich Hensel** aus Dresden (8/95) — geboren 20. 3. 1895 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 1. 7. 1927 wegen Hochverrat. z. Z. Untersuchungsgefängnis Leipzig.
26. **Ferdinand Zielke** aus Lauenburg (3/83) — geboren 31. 1. 1884 — verw. — 2 Kinder — verhaftet 29. 4. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Stolp.
27. **Johann Arendt** aus Falkenburg (3/78) — geboren 16. 7. 1894 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 11. 4. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Berlin-Moabit.
28. **Otto Braun** aus Berlin (1/328) — geboren 28. 9. 1900 — ledig — 1 Kind — verhaftet 30. 9. 1926 wegen Vorbereitung zum Hochverrat. z. Z. Untersuchungsgefängnis Berlin-Moabit.
29. **Max Rahnau** aus Berlin (1/) — geboren 5. 11. 1905 — verhaftet 5. 10. 1927. z. Z. Untersuchungsgefängnis Prenzlau.

30. **Otto Lenz** aus Zeitz (11/128) — geboren 26. 8. 1894 — verheiratet — verhaftet 31. 8. 1927 wegen Hochverrat. z. Z. Strafanstalt Zeitz.
31. **Theodor Auer** aus Köln (21/138) — geboren 29. 2. 1902 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet Oktober 1927 wegen Körperverletzung. z. Z. Untersuchungsgefängnis Köln, Klingelpütz.
32. **Fritz Morawitz** aus Köln (21/139) — geboren 4. 1. 1898 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 11. Oktober 1927 wegen Körperverletzung. z. Z. Untersuchungsgefängnis Köln, Klingelpütz.
33. **Walter Wagenbreth** aus Breitenbach (11/132) — geboren 18. 11. 1889 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 15. 10. 1927 wegen Waffenbesitz. z. Z. Untersuchungsgefängnis Zeitz.
34. **Karl Blass** aus Baak (18/546) — geboren 3. 3. 1897 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 30. 10. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Essen.
35. **Hugo Schwätzer** aus Hattingen (18/547) — geboren 16. 7. 1904 — ledig — verhaftet 30. 11. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Essen.
36. **Karl Borke** aus Hattingen (18/545) — geboren 21. 11. 1893 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 29. 10. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Essen.
37. **Thomas Herwig** aus Hattingen (18/544) — geboren 19. 2. 1900 — ledig — verhaftet 30. 10. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Untersuchungsgefängnis Essen.
38. **Paul Modzeck** aus Halle (11/123) — geboren 18. 7. 1904 — ledig — verhaftet 12. 7. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Gerichtsgefängnis Halle.
39. **Max Wilsdorf** aus Halle (11/122) — geboren 15. 2. 1892 — verheiratet — verhaftet 12. 7. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Gerichtsgefängnis Halle.
40. **Karl Ruß** aus Halle (11/121) — geboren 15. 2. 1887 — verhaftet 12. 7. 1927 wegen Landfriedensbruch. z. Z. Gerichtsgefängnis Halle.

# Gegen die Klassenjustiz

---

---

## **Erich Mühsam: Gerechtigkeit für Max Hoelz**

3. Auflage, 26. bis 45. Tausend, mit einem Nachwort von Artur Dombrowski, Zellengenosse und Generalbevollmächtigter von Max Hoelz.

78 Seiten. Preis 40 Pf.

Diese Kampfschrift zeigt den ganzen ungeheuren Justizmord an Max Hoelz. Mühsam hat diese Broschüre mit seinem Herzblut geschrieben. Jeden nimmt sie in Bann. Der Leser versteht erst dann die ganze Tragweite der Enttüllungen der letzten Monate im Falle Hoelz.

## **Staatsanwalt! Höre: Heraus mit Margies!**

Mit einem Bild von Rudolf Margies und zwei Originalbriefen.

32 Seiten. Preis 25 Pf.

Ein weiterer ungeheurer Fall von den vielen, die die deutsche Klassenjustiz verschuldete.

## **Polizei-Terror gegen Kind und Kunst**

Dokumente zur Geschichte der sozialen Republik Deutschland. Bearbeitet von Meta Kraus-Fessel. Mit Zeichnungen der Heimkinder und Reproduktionen der beanstandeten Heinrich-Vogeler-Bilder. Ein Appell an die „Partei der anständigen Menschen“.

96 Seiten. Ladenpreis 1 Mk. Organisationsausgabe 30 Pf.

„Der ‚Fall Barkenhoff‘ und die anderen Schikanen gegen proletarische Kinderhilfe haben die Broschüre veranlaßt. Sie bringt reiche Stofffülle, weit über den Anlaß hinaus. Sie hält mehr, als der Titel verspricht. Kindernot und Kinderhilfe werden in einer Weise vorgeführt, daß manchen die Augen aufgehen über vieles, was bürgerlich verhüllt ist, aber doch brutale Wirklichkeit ist – heute, in unserer Gegenwart, von der wir nichts wissen, die unter uns lebt! Kinderfürsorger, Lehrer, Aerzte, Beamte und kinderliebende Menschen müßten sowas lesen. Die eine Mark wäre gut angebracht und die Zeit auch!“

(„Das neue Volk.“ 2. 4. 1927)

## **Weißer Justiz und Rote Hilfe**

Die Tätigkeit der Roten Hilfe in Deutschland im Jahre 1926. Herausgegeben vom Zentralvorstand der Roten Hilfe Deutschlands.

56 Seiten. Preis 25 Pf.

## **Wer ist's?**

32 Seiten. Preis 15 Pf.

Diese Schrift zeigt an Hand vieler Beispiele das Wüten der Klassenjustiz, die heute nicht nur Kommunisten verfolgt, sondern alles, was irgendwie freiheitlich gesinnt ist.

---

Zu beziehen durch

# **MOPR-VERLAG, BERLIN NW7**

durch die Buchhandlungen oder durch die Funktionäre der RHD.

Druck: „PEUVAG“, Papier-Er-  
zeugungs- u. Verwertungs-Akt-  
Ges., Abteilung Friedrichstadt-  
Druckerei Berlin SW 48

## Nachtrag

### zur namentlichen Liste der nicht freigelassenen proletarischen politischen Gefangenen \*)

1. **Karl Plättner** aus Leipzig (10/24) — verheiratet — 1 Kind — geboren 3. 1. 1893 — verhaftet 3. 2. 1922 — verurteilt vom Reichsgericht wegen Aufruhr zu 10 Jahren Zuchthaus. z. Zt. Zuchthaus Luckau. Ende der Strafzeit November 1932.
2. **Friedrich Ernst Pöge** aus Leipzig-Volkmarsdorf (10/20) — geboren 20. 2. 1901 — verheiratet — 1 Kind — verhaftet 28. 2. 1924 — verurteilt 11. 2. 1925 vom Staatsgerichtshof im Tschekaprozeß wegen Hochverrat und Beihilfe zum Mord zum Tode — begnadigt zu 7 Jahren Zuchthaus. z. Zt. Zuchthaus Lichtenburg.
3. **Alfred Arthur Beyrich** aus Markranstädt (10/220) — geboren 22. 5. 1904 verhaftet 12. 5. 1924 — verurteilt 28. 11. 1927 — wegen schwerer Körperverletzung zu 4 Jahren Zuchthaus. z. Zt. Zuchthaus Waldheim. Ende der Strafzeit 1928.
4. **Karl Hoffmann** aus Markranstädt (10/219) — geboren 2. 10. 1897 — ledig — 1 Kind — verhaftet 11. 5. 1924 — verurteilt 28. 11. 1927 — vom Reichsgericht wegen schwerer Körperverletzung zu 5 Jahren Zuchthaus. z. Zt. Zuchthaus Waldheim.
5. **Oswin Böhme** aus Schmölln (10/307) — geboren 15. 6. 1897 — verheiratet — 3 Kinder — verhaftet 15. 2. 1927 — verurteilt wegen Landfriedensbruch zu 8 Monaten Gefängnis. (1. Verhandlung 1. 10. 1926, — 2. Verhandlung 16. 11. 1926.) B. verbüßt außerdem noch eine Strafe von 6 Monaten von 1923. z. Zt. Strafanstalt Ichterhausen.
6. **Richard Seifert** aus Schmölln (10/303) — geboren 7. 3. 1898 — verheiratet — 2 Kinder — verhaftet 24. 3. 1927 — verurteilt 16. 11. 1926 wegen Landfriedensbruch zu 5 Monaten Gefängnis. S. verbüßt außerdem noch eine Strafe von 6 Monaten Gefängnis von 1923. z. Zt. Strafanstalt Ichterhausen.
7. **Hermann Oswald Fritsche** aus Oetzsch (10/298) — geboren 30. 3. 1900 — ledig — Untersuchungshaft vom 20. 3. bis 16. 5. 1927 — ver-

\*) Durch ein Versehen wurden alle Gefangenen, die in Strafanstalten und Zuchthäusern Westsachsens inhaftiert sind, nicht mit in die namentliche Liste aufgenommen.

urteilt 16. 5. 1927 vom Schöffengericht Leipzig zu 11 Monaten Gefängnis wegen Landfriedensbruch und Totschlag. z. Zt. Strafanstalt Hoheneck.

8. **Walter Bauch** aus Schmölln (10/112) — geboren 28. 10. 1904 — verurteilt 16. 11. 1926 wegen Landfriedensbruch zu 8 Monaten Gefängnis — Strafantritt 21. 3. 1927 — B. verbüßt außerdem noch eine Strafe von 6 Monaten Gefängnis aus dem Jahre 1923. z. Zt. Strafanstalt Ichterhausen.
9. **Rudolf Gensty** aus Leipzig (10/) — geboren 3. 11. 1905 — verurteilt 10. 12. 1926 wegen Landfriedensbruch zu 6 Monaten Gefängnis. z. Zt. Strafanstalt Leipzig. Ende der Strafzeit 18. 12. 1927.
10. **Hugo Körner** aus Leipzig (10/) — geboren 1. 10. 1905 — verhaftet 26. 10. 1927 — wegen Landfriedensbruch, Beamtenbeleidigung verurteilt zu 1 Jahr 4 Monaten Gefängnis. Berufung eingelegt 11. 11. 27. z. Zt. Strafanstalt Leipzig.
11. **Max Paul** aus Zipsendorf (10/) — Verhandlung im August 1925 — verurteilt wegen Sprengstoffvergehen zu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis. Strafantritt 15. 12. 1926. Ende der Strafzeit Mai 1929.

Ergänzung zu 2 L/14.

**Josef Schlaifer** aus München (28/160) — geboren 27. 3. 1891 — verheiratet — 2 Kinder — in Untersuchungshaft vom 16. 2. 1925 bis 12. 12. 25 — wegen Hochverrat verurteilt im Januar 1926 vom Staatsgerichtshof zu 3 Jahren Gefängnis. Strafantritt 10. 8. 1927. Ende der Strafzeit 10. 12. 1929. z. Zt. Strafanstalt Landsberg a./L.

#### **Berichtigung.**

Seite 24/51 Untersuchungshaft vom 27. 1. 1926 bis 10. 2. 1926.

Seite 25/52 Ende der Strafzeit 9. 12. 1927.

Seite 26/2 Ende der Strafzeit 17. 8. 1929.

Seite 26/6 Ende der Strafzeit November 1928.

Seite 27/15 verurteilt 8. 8. 1927.

Nähere Auskünfte über alle in der namentlichen Liste aufgeführten proletarischen politischen Gefangenen erteilt jederzeit der Zentralvorstand der Roten Hilfe Deutschlands, Berlin NW. 7, Dorotheenstr. 77/78, Telefon: Zentrum 3467 u. 5483.

Rote Hilfe Deutschlands  
Zentralsekretariat  
Telefon: Zentrum  
3467, 5483

Berlin NW 7, den 20. Dezember 1927.  
Dorotheenstr. 77/78.

An die Abgeordneten der deutschen Parlamente!

S. T.

In der Anlage überweisen wir Ihnen eine namentliche Liste der proletarischen-politischen Gefangenen, die sich trotz aller "Amnestie und Gnadenerweise" noch in den Strafanstalten befinden. Durch die Dauer der Haft sind viele Arbeiter, die wegen ihrer politischen Überzeugung und den daraus entsprungnen Taten von den bürgerlichen Gerichten verurteilt worden sind, für ihr ganzes Leben gesundheitlich vollkommen zerrüttet. Fast täglich werden weitere ehrliche Arbeiter auf Grund ihrer politischen Überzeugung in Haft genommen und immer wieder versuchen die Gerichte, diese politischen Überzeugungstäter zu kriminellen Verbrechern zu stempeln.

Wir fordern im Auftrage vieler hunderttausend Mitglieder und Anhänger unserer Organisation die Freilassung aller proletarisch-politischen Gefangenen.

Zentralvorstand der R.H.D.

i. A.: J. Schlör.

Anlage: 1 namentliche Liste.